Schalten in den Rückwärtsgang nur mit starkem "Ruck"

Beitrag von „Pollibus“ vom 9. Juni 2010 um 08:38

Hi nochmal,
fahr seit 2 Wochen den neuen Touareg (ob II oder GP, BJ2010!) V6 mit dem DSG. Mir fällt aber auf, dass der Schaltvorgang in den Rückwärtsgang schon relativ ruckig geht. Es unterscheided sich zwar von Situation zu Situation aber ich habe heute Morgen z.B. 3-4 mal von D auf R und wieder zurück und jedesmal wackelt das Auto. Ist auch mein erster Automatik, deshalb kann ich nicht sagen ob das normal ist!

Danke,
Pollibus

Beitrag von „ap11“ vom 9. Juni 2010 um 09:02

Moin,

eine "Gedenksekunde" beim Schalten von D auf R kann nicht schaden!Der Wagen sollte wirklich stehen.Dann sollte aber nichts rucken.
Ein DSG hat dein T.reg sicher nicht-ist eine Tiptronic(Wandlerautomatik)

Gruß

Beitrag von „Kruemelmonstter“ vom 9. Juni 2010 um 09:25

Hallo,
Willkommen bei den TF ,
es könnte auch an leichtem Spiel im Antriebsstrang liegen , mehrere Kardanwellen , die 4 Gelenkwellen müssen in ihrer Drehrichtung umgekehrt werden ...
wichtig wäre da auch mal die Laufleistung ???
Grüße aus Berlin , Kruemelmonstter

Beitrag von „juma“ vom 9. Juni 2010 um 10:58

Servus,

> Zitat von Kruemelmonstter
>
> [...]
> wichtig wäre da auch mal die Laufleistung ???

da er einen TII fährt, dürfte sich die Laufleistung noch maximal im 4-stelligen Bereich bewegen

---

Beitrag von „Pollibus“ vom 9. Juni 2010 um 11:47

so isses grade mal 1600km, aber selbst bei "gedenksekunde" und völligem Stillstand (mach ich eigentlich immer im Stillstand) ist da ein merklicher Ruck. Wenn ihr wollt versuche ich das mal filmisch festzuhalten. Dann muss ich doch den Umweg zum Freundlichen machen?

[ot]
das mit dem tiptronic stimmt, da hab ich falsch angenommen die würden nichts mehr anderes verbauen... wie groß ist da eigentlich der Unterschied?[/ot]

Beitrag von „il vagabundo“ vom 9. Juni 2010 um 15:53

Fahre jetzt seit 2 Tage den neuen V8 TDI und habe dieses Problem bislang nicht gemerkt. Schon aber das Ruckeln in unteren Drehbereich bis 1500. Da schaltet das Getriebe ständig hoch und herunter bei gleicher Geschwindigkeit (verkehrsberuhigter zone z.B.). Hier werde ich auf jeden Fall mit der Werkstatt reden, ob dies elektronisch nachgestellt werden kann. Hier war der Vorgänger zig mal besser!

Beitrag von „Pollibus“ vom 9. Juli 2010 um 12:45

Dicker war jetzt beim Service. Getriebe wurde laut Aussage von einem Mitarbeiter (nicht aus der Werkstatt) zurückgesetzt. Bis jetzt (2Tage) hat sich das Problem nicht mehr in der Intensität gezeigt. Ein leichtes Rucken gibts immer noch, nicht schlimm. Mal sehen wie's weiter geht.

Beitrag von „Pollibus“ vom 19. Juli 2010 um 12:12

So update nach 10 Tagen: Rucken ist wieder da, Kamera im linken Aussenspiegel geht auch nur sporadisch...
geht dann wohl wieder zu service. Jemand Vorschläge zur Vorgehensweise? Sollte ich da was beachten? Bis jetzt hab ich nur Werkstatttermin gemacht und ihn dann hingebracht.

Beitrag von „dmu-50“ vom 3. April 2011 um 23:25

Hallo,
fahre den T2 seit 2 Tagen.Meiner ruckt auch beim einlegen des Rückwärtsganges. Wenn der T2 aber kalt ist,merkt mann den schaltvorgang überhaupt nicht.
Pollibus, ruckt Deiner immer noch,oder hat dass rucken seit deinem Werkstattbesuch aufgehört?

Beitrag von „Sittingbull“ vom 4. April 2011 um 07:38

Hallo zusammen,

ein gewisses Rucken beim Einlegen des Rückwärtsganges habe ich auch schon bemerkt. Ansonsten schaltet das 8-Gang-Getriebe deutlich ruhiger als die 6-Gang-Version vom Vorgänger

Grüße von Stephan

Beitrag von „Pollibus“ vom 4. April 2011 um 14:26

Nach mehrmaligem Besuch in der Werkstatt und Softwareupdates des Getriebe schaltet meines inzwischen Butterweich. gaaanz selten hört und spürt man noch was, das sind dann aber auch so situationen (am hang oder ähnliches).
Lasst das Getriebe ruhig mal kalibrieren. Da muss der Techniker zwar ne Zeitlang um den Block fahren, aber das scheint bei mir laut freundlichem was gebracht zu haben.

Beitrag von „macko“ vom 4. April 2011 um 14:41

> Zitat von Pollibus
>
> ... spürt man noch was, das sind dann aber auch so situationen (am hang oder ähnliches)...

Hallo Sebastian,

das ist aber im laufenden Fahrbetrieb und nicht beim Wechsel von P auf R oder D??

gruss
marco

Beitrag von „Pollibus“ vom 5. April 2011 um 09:50

das ist ganz unterschiedlich, aber wie gesagt nur noch seehr selten.

Beitrag von „macko“ vom 5. April 2011 um 10:48

Moin,
mir ging es darum, wenn du nämlich am Hang parkst und der Wagen nur auf P gehalten wird, dann wird beim nächsten Losfahren klar ein Rucken entstehen, wenn der Sperrhebel der Automatik wieder aufmachen muss.
Wenn dem so ist, kannst du das ganz leicht umgehen, indem du zuerst auf N schaltet, die Handbremse ziehst und dann auf P. Beim Losfahren erst auf D und dann die Bremse(n) lösen.

gruss
marco

Beitrag von „dmu-50“ vom 5. April 2011 um 11:31

Hallo,
bei mir ist es so: Ich fahre auf eine Parklücke zu (ebene Fläche) und will rückwärts einparken.Ich halte an und schalte in den Rückwärtsgang.Dabei gibts einen starken Ruck.Aber nur,wenn der Motor warm ist.Morgens,wenn ich aus der Garage fahre,merkt man den Schaltvorgang von P auf R nicht.Das Getriebe schaltet im normalen Fahrbetrieb Butterweich.Werde demnächst einen Termin bei meiner Werkstatt machen und berichten was die so meinen.

Beitrag von „macko“ vom 5. April 2011 um 11:56

Hi,
als ich bei der TT5 (Audi A6) ebensolche Schaltrucke nach einem ATM Getriebeölwechsel verspürte, passte der Ölstand im Getriebe nicht 100%.
Ggf lässt Du den mal kontrollieren...

gruss
marco

Beitrag von „coala“ vom 5. April 2011 um 12:13

Servus,

habe das mal in den passenden Bereich* für den Touareg II (*welchen es zum Zeitpunkt, als das Thema erstellt wurde, ja noch nicht gab..) verschoben.

Grüße
Robert

Beitrag von „Pollibus“ vom 6. April 2011 um 20:20

macko: das kann sehr gut sein. Den Tipp werd ich mal ausprobieren!
dmu-50: das ist imho nicht normal und sollte gecheckt werden.

Beitrag von „dmu-50“ vom 1. Mai 2011 um 12:00

Servus,

ich war letzte Woche,wegen dem Rucken,in der Werkstatt.Das Getriebe wurde justiert.
Bin seit dem ca.2500km gefahren und das Rucken ist weg.Hoffentlich bleibt es so.
Gruß

Beitrag von „Sittingbull“ vom 1. Mai 2011 um 14:27

> Zitat von dmu-50
>
> Das Getriebe wurde justiert.
> Bin seit dem ca.2500km gefahren und das Rucken ist weg.

Hallo dmu-50,

heisst das, ein Software-Update wurde aufgespielt

Grüße von Stephan

Beitrag von „dmu-50“ vom 1. Mai 2011 um 21:23

Hallo Stephan,

der Serviceberater sagte,dass während dem Fahren einige Parameter neu eingestellt wurden.
Gruß

Beitrag von „coala“ vom 1. Mai 2011 um 23:19

> Zitat von dmu-50
>
> [...] dass während dem Fahren einige Parameter neu eingestellt wurden.
> Gruß

Servus zusammen,

richtig, es gibt dafür eine sogenannte Adaptionsfahrt. Das ist ein festgelegter Ablauf, bei dem das Getriebe (nur nach Tausch des selben, bei Beanstandungen des Schaltkomforts, Ersatz des Steuergerätes, nach Reparaturen am Getriebe, Tausch des ATF usw.) nach einem vorhergehendem Reset des Getriebsteuergerätes in einem definiertem Fahrzyklus adaptiert wird. Dies bitte nicht zu verwechseln mit der dynamische Anpassung an die (kurzzeitige) Fahrweise des Fahrers! Das ist etwas gänzlich anderes. Die Adaptionsfahrt dient ausschließlich dazu, fertigungsspezifische Toleranzen der Getriebemechanik/Steuerung dem Getriebesteuergerät "beizubringen", damit ein möglichst komfortables Schaltverhalten erreicht wird. Dies resultiert in +/- Korrekturwerten, welche die festgelegten Kennfelder im Steuergerät entsprechend verschieben.

Grüße
Robert

Beitrag von „VW_Fahrer152“ vom 7. März 2013 um 15:41

ich hab den Ruck bisher immer nur bemerkt wenn der Motor und das Getriebe kalt sind. Im warmen Zustand lässt sich das alles widerum butterweich durchschalten. Sollte man das beim nächsten Werkstattbesuch dann mal beanstanden?